



NSG-ALBUM

Nunkirche mit Rochusfeld

NSG 140-003



(D. Kortner)

NSG-ALBUM

Nunkirche mit Rochusfeld

Entwicklung des Naturschutzgebiets im Zeitraum der Biotopbetreuung (Überblick)

NSG-Ausweisung:	16.08.1984
Biotopbetreuung seit:	Anfang/Mitte der 1990ziger Jahre
Entwicklungsziel:	Erhaltung der orchideenreichen Magerwiesen und Borstgrasrasen
Maßnahmenumsetzung:	Einmaliges, jährliches Mähen der Wiesen und Abräumen des Materials
Zustand (früher):	Häufige Mahd, Tritt durch häufigen Sportbetrieb, Rückgang der Orchideenbestände
Bisher erreichtes Ziel:	(2011): sehr guter Zustand der orchideenreichen Magerwiesen und Borstgrasrasen

**Ihre Biotopbetreuerin im Landkreis
„Rhein-Hunsrück“:**

Büro Twelbeck
Tel: 06131-9995 0
mailto: info@twelbeck.de

Impressum

Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Str.7
55116 Mainz
www.luwg.rlp.de

Fotos: Dorothea Kortner
Text: Büro Twelbeck
Stand: April 2013

Die Nunkirche, der Bismarckturm und das anschließende orchideenreiche Rochusfeld (im Bild das Zweiblatt *Listera ovata*) bilden zusammen die kulturhistorische und naturschutzfachliche Besonderheit dieses Gebietes. Die romanische Wallfahrtskirche Nunkirche fand im 11.Jh. ihre erste Erwähnung, der Bismarckturm wurde 1902 eingeweiht.

(D. Kortner)



Im Bereich des ehemals als Sportplatz genutzten Rochusfeldes hat sich ein besonderes Grünlandmosaik zwischen Borstgrasrasen und artenreichen Magerwiesen entwickelt mit zahlreichen verschiedenen Orchideenarten (im Bild Einzelblüten der Waldhyazinthe *Platanthera bifolia*). Die Fläche wird inzwischen nur noch selten genutzt wie beispielsweise jährlich im Spätsommer im Rahmen, des Nunkircher Marktes.

(D. Kortner)



Das gesamte Rochusfeld wird einmal jährlich im späten Sommer nach der Orchideenblüte gemäht und das Mahdgut abgeräumt.

Kleines Knabenkraut
Orchis morio

(D. Kortner)





Seltene und besondere Arten im Gebiet:

Das Breitblättriges Knabenkraut *Dactylorhiza majalis* ist mit eine der besonders auffälligen und zahlreichen Orchideen im Gebiet.

(D. Kortner)



Seltene und besondere Arten im Gebiet:

Neben der auffälligen Besonderheit der Orchideen, finden zahlreiche Insekten ihren Lebensraum an den typischen anderen Pflanzen der seltenen Grünlandbiotope, wie beispielsweise das Kleine Fünffleck-Widderchen *Zygaena vicia*...

(D. Kortner)

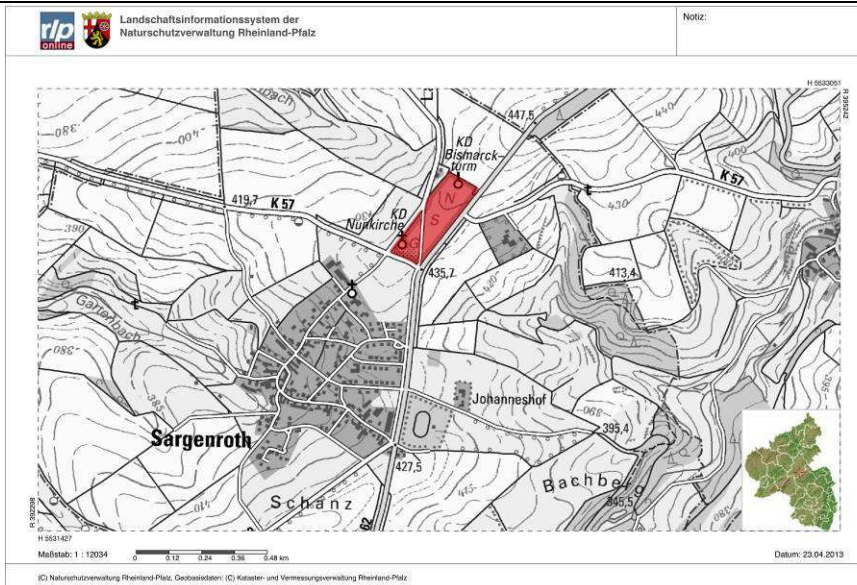


...oder das Ampfer-Grünwidderchen *Adscita statice*

(D. Kortner)

NSG-Abgrenzung und Lage

(LANIS mapserver
www.Naturschutz.rlp.de)



NSG im Luftbild

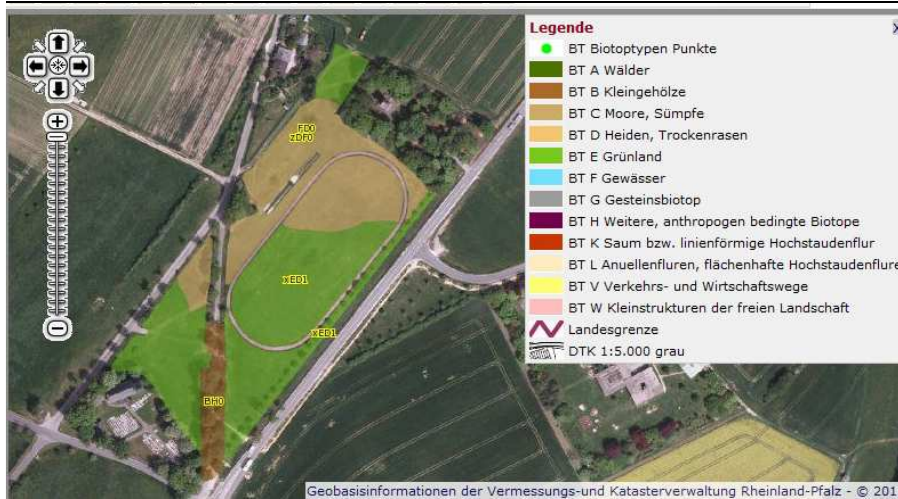
(LANIS mapserver
www.Naturschutz.rlp.de)



Biotoppflege-
Maßnahmenflächen im
NSG

(LANIS mapserver
www.Naturschutz.rlp.de)





Darstellung der kartierten Biotop im Naturschutzgebiet mit Borstgrasrasen und Magerwiese

**(LANIS mapserver
www.Naturschutz.rlp.de)**